

# Auf die richtigen Aktien gesetzt

**BÖRSENSPIEL** Team der Schule Altes Amt Friedeburg gewinnt

**FRIEDEBURG/KVH** – „Alles oder gar nichts“, lautete die Devise von Alexander Schwitters und Timon Pott. Gegen 50 andere Gruppen setzten sich die beiden jungen Männer als „Team

Bauernhof“ von der Schule Altes Amt Friedeburg durch und erzielten den ersten Platz beim Börsenspiel „School-Broker“ der Raiffeisen-Volksbank (RVB). RVB-Kundenbe-

raterin Mareike Stutt überreichte gestern mit Vorstandsmitglied Mario Baumert die Preise. Auch der vierte Platz ging an ein Team der Schule: „Nando13“. **-> SEITE 10**



Die Jugendlichen der Schule Altes Amt Friedeburg belegten beim Börsenspiel der Raiffeisen-Volksbank den ersten und vierten Platz.

BILD: KATRIN VON HARTEN-WÜBBENA

## Aktienhandel mit App trainiert

**BÖRSE** Kapital um 4033 Euro vermehrt

**FRIEDEBURG/KVH** – Die Recherche im Internet hat sich für Alexander Schwitters und Timon Pott ausgezahlt. Sie sind als „Team Bauernhof“ die Sieger des Börsenspiels der Raiffeisen-Volksbank (Seite 1). „Wir haben uns über Unternehmen informiert und geschaut, welche Firmen für die Zukunft gut aufgestellt sind. Von diesen Unternehmen haben wir Aktien gekauft“, erklärte Alexander Schwitters gestern bei der Preisübergabe. Dabei investierten die beiden immer größere Summen. „Wir haben von Anfang an auf volles Risiko gespielt“, sagte Schwitters. Und auch trainiert hätten sie im Vorfeld über eine App, bei der man wie beim Börsenspiel, zum Spaß mit Aktien handeln kann.

Das hat sich rentiert, denn das „Team Bauernhof“ aus

Friedeburg schaffte es, das fiktive Anfangskapital von 50 000 Euro innerhalb von zwei Monaten um 4033 Euro zu vermehren. „Das Team Bauernhof hat sich schon frühzeitig den ersten Platz gesichert und diesen auch nicht wieder abgegeben“, erzählte RVB-Kundenberaterin Mareike Stutt, die die Teilnehmer der Schule „Altes Amt Friedeburg“ während des Börsenspiels betreut hatte. Die Viertplatzierten, die Gruppe „Nando13“, die ebenfalls von der Schule kamen, vermehrten ihr Kapital um 582 Euro.

Die Siegergruppen bekamen Geldpreise und Urkunden überreicht. Dabei erhielten die Sieger 500 Euro und als Andenken an das Börsenspiel eine historische Aktie. Die Viertplatzierten bekamen 50 Euro. Insgesamt spielten mehr als 200 Schüler beim Börsenspiel mit.